

Das Euro-Desaster

**Laut Max Otte, Professor
an der Universität Graz, der
2006 schon die Finanzkrise voraussagte,
ist die vermeintliche
Euro-Krise in Wirklichkeit eine...**

Laut Max Otte, Professor
an der Universität Graz, der
2006 schon die Finanzkrise voraussagte,
ist die vermeintliche
Euro-Krise in Wirklichkeit eine
Bankenkrise. Von allen
Hilfsprogrammen profitieren
weder Griechenland noch Europa.
Hauptnutznießer sind vor
allem Investmentbanken und
Superreiche als größte Geldgeber
der maroden EU-Staaten,
die sich mit griechischen Anleihen
verzockt haben. Nur für
sie wird der Steuerzahler unter
dem Deckmantel der Euro-Rettung
zur Kasse gebeten. Zudem
sollen die Rettungspakete von
Amerika, das noch weit größere
Probleme hat, ablenken und
die wirtschaftspolitischen Vorstellungen
Frankreichs durchsetzen.
Sogar Frank Schäffler,
der Finanzexperte der FDP,
gab zu, dass die neuen
Hilfsprogramme nur dazu führen
würden, die Schuldenspirale
weiter zu drehen. Sie
könnten aber niemals das Problem
lösen.

**von vg.**

**Quellen:**

<http://www.focus.de/finanzen/news/staatsverschuldung/tid-22852/staroekonom-max-otte-die-euro-rettung-ist-demagogie_aid_643101.html>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.